

DAS HANDWERK GRATULIERT

Meister- und Betriebsjubiläen

25 Jahre Meister

Maurer- und Betonbauermeister Helfried Köster in Großefehn (1. Februar), Maurer- und Betonbauermeister Gerold Grendel in Norden (1. Februar), Zimmermeister Rainer Franzen in Uplengen (3. Februar), Metallbauermeister Helmut Fischer in Moorhusen (11. Februar), Kraftfahrzeugtechnikermeister Bonno Groeneveld in Rechtsupweg (18. Februar), Elektrotechnikermeister Manfred Renken in Uplengen (29. Februar), Elektrotechnikermeister Frank Dirks in Stedesdorf (29. Februar), Elektrotechnikermeister Dirk Leertouwer auf Borkum (29. Februar).

40 Jahre Meister

Friseurmeisterin Gunda Heinrichsdorf-Holtz in Moormerland (4. Februar), Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister Roelof-Esderd Meeuw auf Borkum (8. Februar), Maler- und Lackiermeister Ehme Meinen in Wiesmoor (12. Februar), Kraftfahrzeugmechanikermeister Günther Metz in Uppant-Schott (13. Februar), Kraftfahrzeugmechanikermeister Reiner Hoffbuhr Westoverledingen (18. Februar), Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister Peter Wirdemann in Uplengen (28. Februar).

50 Jahre Meister

Gas- und Wasserinstallateurmeister Klaas Klein in Emden (3. Februar), Gas- und Wasserinstallateurmeister Heinz Fauerbach in Moorweg (3. Februar).

60 Jahre Meister

Maurermeister Ewald Potthast in Emden (21. Januar), Maurermeister Johann Heinrich Alberts in Bunde (18. Februar).

25 Jahre Betriebsjubiläum

M. & G. Janssen Metallbau GmbH & Co. KG in Moormerland (18. Februar).

40 Jahre Betriebsjubiläum

Werner Henkel Elektrotechnik e.K. in Krummhörn (2. Januar), LMB Kunststofftechnik GmbH in Leer (20. Februar).

50 Jahre Betriebsjubiläum

Etra Treppenbau Ewald Trauernicht GmbH in Großefehn (17. Februar).

Ansprechpartnerin: Elisabeth Voß,
Tel. 04941 1797-86, e.voss@hwk-aurich.de
Infos: www.hwk-aurich.de/ehrenkunden

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Starthilfe für Erfinder

Ein kostenfreier Hybrid-Erfindersprechtag wird am **19. Februar** veranstaltet. Die Beratungstermine können sowohl online als auch in Präsenz in der IHK, Ringstraße 4, 26721 Emden, wahrgenommen werden.

Anmeldung: www.hwk-aurich.de/erfinder

CE-Kennzeichnung durchblicken

Die Handwerkskammer lädt am **19. März** zu dem kostenfreien Sprechtag „CE-Kennzeichnung“ ein. Die Beratung erfolgt online und nach Terminvereinbarung.

Anmeldung: www.hwk-aurich.de/ce

Nachfolgeberatung vor Ort

Das Netzwerk Unternehmensnachfolge Ostfriesland bietet einen kostenfreien Beratungssprechtag am **5. März** im Digital Hub Ostfriesland in Leer an.

Anmeldung: Svea Janssen, Tel. 04941 1797-29

AUS- UND WEITERBILDUNG

Kurse im Berufsbildungszentrum

Sachkundenachweis – Umgang mit Kfz-Klimaanlagen: 13. März, 8. bis 15:30 Uhr; Gebühr: 229 Euro

Planung und Errichtung (PE) von Wärmepumpenanlagen nach VDI 4645-1: 18. bis 19. März, 9 bis 16:30 Uhr; Gebühr: 549 Euro.

Geprüfte/r Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung – Blended Learning:

25. April 2025 bis 16. April 2027, mo. und mi. von 18 bis 21:15 Uhr und sa. von 10 bis 18 Uhr Onlineunterricht, alle 6 bis 8 Wochen Präsenzunterricht; Gebühr 5.350 Euro zzgl. Lernmittel.

Buchführung – Crashkurs: 14. März, 9 bis 16:15 Uhr; Gebühr: 159 Euro

Ausbildereignungsprüfung (Vollzeit) – Teil IV:

5. bis 17. Mai, mo. bis fr. von 8 bis 16 Uhr und sa. von 8 bis 12:15 Uhr; Gebühr: 690 Euro.

Kontakt: Sandra Janssen, Tel. 04941 1797-70

Malerazubi zeigt vollen Einsatz

Der Emdener Pawel Gasior hat im Malerhandwerk seinen Traumberuf gefunden. Er ist neuer Lehrling des Monats der Handwerkskammer.

Ehrgeizig – das ist wohl das Wort, das den angehenden Maler und Lackierer Pawel Gasior aus Emden am besten beschreibt. Der 19-jährige gebürtige Pole wanderte vor knapp acht Jahren mit seinen Eltern nach Deutschland aus. Innerhalb kürzester Zeit lernte er nicht nur die deutsche Sprache, sondern erlangte auch seinen erweiterten Realschulabschluss und fand im Handwerk seinen Traumberuf. „Kurz habe ich auch über eine Ausbildung im Büro nachgedacht, aber schnell festgestellt, dass mir das zu langweilig ist und ich auch viel lieber mit meinen Händen arbeiten möchte“, sagte er mit einem Lächeln.

Eigentlich auch keine große Überraschung, wurde ihm sein Handwerk doch praktisch in die Wiege gelegt. Denn sein Vater Grzegorz Gasior ist gelernter Maler und Lackierer und im Betrieb „Schnell – Malermeister und Baubiologe“ in Emden angestellt. Dort absolvierte Pawel auch seine zwei Schulpraktika und hinterließ gleich einen positiven Eindruck bei Betriebsinhaber Wolfgang Schnell. Dennoch hatte er zum Ausbildungsbeginn 2023 leichte Startschwierigkeiten. „Das Spachteln von Wänden ist mir ein bisschen schwergefallen. Da muss man sehr genau und gleichmäßig arbeiten. Aber ich wollte das unbedingt zu 100 Prozent können und habe jede Baustelle genutzt, um das zu üben. So lange, bis ich es draufhatte“, sagte er stolz.

Mittlerweile ist Pawel im zweiten Ausbildungsjahr und das Spachteln längst zu einer seiner Lieblingstätigkeiten geworden. Mehr noch: Der ehrgeizige junge Handwerker sorgt mit seinen Fähigkeiten und seinem Teamgeist regelmäßig für Begeisterung in seinem Ausbildungsbetrieb. Auch bei den Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisungen und in der Berufsschule



Ausbildungsberater Jörg Harms (v.l.) gratuliert Pawel Gasior und seinem Chef Wolfgang Schnell zur Auszeichnung.

glänzt er mit seinem handwerklichen Geschick und seinem Fachwissen.

Von der Handwerkskammer für Ostfriesland ist er deswegen zum Lehrling des Monats ernannt worden. „Es ist beeindruckend zu sehen, was Sie innerhalb kürzester Zeit geleistet haben und mit wie viel Ehrgeiz Sie Ihre Ziele verfolgen. Das hat Vorbildcharakter“, gratulierte Jörg Harms, Ausbildungsberater der Handwerkskammer. Neben Pawel Gasior freute sich auch Chef und Ausbilder Wolfgang Schnell über die Auszeichnung. Denn der junge Emdener ist der erste Auszubildende, den er in seinem Betrieb eingestellt hat. „Für uns ist Pawel ein echter Glücksgriff. Er hat eine wahnsinnig schnelle Auffassungsgabe und ist seinem eigentlichen Lernstand weit voraus“, lobte der Malermeister.

Daher nimmt er sich auch gerne die Zeit, um seinem Schützling zusätzliches Wissen im Bereich

Baubiologie zu vermitteln. Denn Wolfgang Schnell ist nicht nur Malermeister, sondern auch Baubiologe. Ökologische Raumgestaltung steht deswegen – neben klassischen Maler- und Bodenarbeiten – ganz oben auf der Angebotspalette des Unternehmens.

Gemeinsam mit seinen drei Gesellen, Azubi Pawel und seiner Frau Agata, die das Büro managt, möchte er seiner Kundschaft nicht nur zu einem frischen Anstrich verhelfen, sondern sie auch bei der Auswahl der richtigen Materialien unterstützen. „Unser Bestreben ist es, unseren Kundinnen und Kunden mit kompetenter Beratung und einer individuellen Gestaltung das größtmögliche Wohngefühl in ihren eigenen vier Wänden zu ermöglichen“, betont er. Das Konzept scheint aufgegangen zu sein. Im Juni dieses Jahres feiert der Betrieb bereits sein 25-jähriges Bestehen. **JACQUELINE STÖPPEL**

Gelebte Nachhaltigkeit

Die Wärmetechnik Holtrop-Ostfriesland GmbH legt großen Wert auf nachhaltiges Wirtschaften.

Nachhaltigkeit wird tagtäglich im Handwerk gelebt. Ganz vorne mit dabei: Die „Wärmetechnik Holtrop-Ostfriesland GmbH“. Landläufig auch besser bekannt als „Lienemann – Die Bad- und Heizungsgestalter“. Das Unternehmen aus Holtrop verbindet seit Jahrzehnten wirtschaftlichen Erfolg mit Klimaschutz, Innovation und positivem Betriebsklima. Dafür wurde es kürzlich von der Handwerkskammer für Ostfriesland mit der Kennzeichnung „Handwerk – gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet.

Der Betrieb hat seine Wurzeln im 19. Jahrhundert und wird bereits in der vierten Generation vom Unternehmer-Ehepaar Albert und Tina Lienemann geführt. „Sie sind ein hervorragendes Beispiel dafür, dass nachhaltiges Handeln für das Handwerk

kein Trend, sondern ein über Jahrhunderte gewachsener und bestimmender Bestandteil unserer Identität und Werte ist“, gratulierte Hauptgeschäftsführer Jörg Frerichs. Er lobte die Durchführung des Zukunftschicks Nachhaltigkeit der niedersächsischen Handwerkskammern. Betriebsberater Thomas Harms und Betriebsberaterin Svea Janssen standen dem Ehepaar Lienemann dabei begleitend zur Seite.

Die Wärmetechnik Holtrop-Ostfriesland GmbH hat in den letzten Jahren viele Anstrengungen unternommen, um das Unternehmen im ökologischen Sinne nachhaltig aufzustellen. So wurde unter anderem die Dämmung des Daches, der Austausch von Fenstern und Türen sowie die Installation einer Photovoltaikanlage vorgenommen. „Außerdem planen wir den



Einbau einer Wärmepumpe mit natürlichem Kältemittel – der Gasanschluss wird dann abgeklemmt“, erklärte das Unternehmer-Ehepaar.

Auch in Sachen soziale Nachhaltigkeit ist der Handwerksbetrieb gut aufgestellt. Das Betriebsklima ist durch ein starkes, familiäres „Wir-Gefühl“ geprägt, das durch gemeinsame Rituale kontinuierlich gefestigt wird. Darüber hinaus stehen auch die Nach-

wuchsgewinnung und -förderung sowie die Weitergabe von fachlichem und betrieblichem Wissen besonders im Fokus der Firmen-Philosophie. Mitgliedsbetriebe, die an dem Kennzeichnungsverfahren teilnehmen möchten, können sich an Betriebsberater Thomas Harms wenden.

Info: T. Harms, Tel. 04941 1797-61, t.harms@hwk-aurich.de

Hauptgeschäftsführer Jörg Frerichs (v.l.) und Betriebsberater Thomas Harms überreichen Tina und Albert Lienemann die Kennzeichnung zur Nachhaltigkeit im Handwerk.

Neue Metall-Fachkräfte am Start

Elf Azubis aus dem Metallbauer- und Feinwerkmechanikerhandwerk haben ihre Zeugnisse erhalten.

Die Handwerkskammer für Ostfriesland hat fünf Metallbauern, vier Feinwerkmechanikern und zwei Fachpraktikern für Metallbau ihre Zeugnisse ausgehändigt. Sie haben kürzlich ihre Abschluss- und Gesellenprüfungen im Berufsbildungszentrum (BBZ) der Handwerkskammer bestanden.

Metallbauer, Schwerpunkt Konstruktionstechnik: Julian Brabander aus Friedeburg (Hedemann Technik GmbH, Westerstede), Sebastian Deepen aus Ihlow (Mechanic Anlagenbau GmbH, Aurich), Leon Faß aus Friedeburg (Schrage Rohrketten-system GmbH Conveying Systems, Friedeburg), Julian Fecht aus Leer (SSM GmbH, Westoverledingen) und Justin Fischer aus Wiesmoor (Kreisvolkshochschule Aurich-Norden gGmbH, Aurich).

Feinwerkmechaniker, Schwerpunkt Maschinenbau: Leon Klepsch aus Hage (Stephan Janssen Peter Janssen, Norden)



Endlich geschafft: Die jungen Handwerker freuten sich über den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung.

Feinwerkmechaniker, Schwerpunkt Zerspanungstechnik: Calvin Marchlewitz aus Firrel, Hauke Post aus Hesel und Peter Sanders aus Weener (alle B.u.S. Metallverarbeitungs GmbH, Firrel).

Fachpraktiker für Metallbau: Ardian Klahn aus Aurich (Kreisvolkshochschule Aurich-Norden gGmbH, Aurich) und Rene Meyer aus Aurich (Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH, Aurich).

Alles über betriebliche Online-Strategien

Nach erfolgreicher Premiere 2024 geht die „Online-Marketing Handwerk“-Konferenz am 11. März von 9 bis 17 Uhr in die nächste Runde. Die OMH-Veranstaltung ist speziell auf die Bedürfnisse von Handwerksbetrieben zugeschnitten. Branchenexperten stellen Trends im Online-Marketing vor und geben hilfreiche Tipps sowie einfache Werkzeuge an die Hand.

Mehr als 30 Handwerkskammern, darunter auch Ostfriesland, haben ein breites Programm in den Bereichen Kundenmarketing und Personalmarketing auf die Beine gestellt. Insgesamt 14 Vorträge stehen in zwei Räumen zur Auswahl. Im Raum „Kundenmarketing“ geht es um Themen wie Content-Generierung mit KI, Suchmaschinenoptimierung oder Social Media Trends. Im Raum „Personalmarketing“ dreht sich alles um Employer Branding, die perfekte Stellenanzeige, Funnel Marketing, Social Recruiting und den Einsatz von Videos im Personalmarketing.

Info und Anmeldung: www.omh-konferenz.de

Akkubetriebener Fräsroboter gewinnt

Elektrischer Fräsroboter erobert den Markt der Kanalsanierung. cwTec aus Hage mit drittem Platz des Klima-Innovationspreises ausgezeichnet.

Für die Entwicklung eines akkubetriebenen Fräsroboters zur Kanalsanierung wurde das Werkzeug- und Maschinenbauunternehmen cwTec aus Hage mit dem dritten Platz des „Klima-Innovationspreises Niedersachsen“ ausgezeichnet. Zum fünften Mal kürte das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz die Sieger. Während eines Neujahrsfrühstückes zur Nachhaltigkeit im Handwerk im Ministerium in Hannover erhielt der Betrieb seine Auszeichnung von Umweltminister Christian Meyer überreicht. Er bedankte sich als Schirmherr bei allen Teilnehmenden: „Sie sind die Gestalter der Zukunft und prägen unser Land mit Ihren Innovationen und Ideen nachhaltig.“ Insgesamt hatten sich 51 Unternehmen um den mit 10.000 Euro dotierten Preis beworben.

Mit dieser Auszeichnung ist es der Handwerkskammer für Ostfriesland erneut gelungen, durch ihre Beratungsleistung einen regionalen Handwerksbetrieb in den Mittelpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. „Der Betrieb cwTec ist ein Problemlöser mit Innovationsgarantie“, lobte Betriebsberater Thomas Harms, der das Unternehmen begleitete. In den vergangenen Jahren hat die Firma mehrere Preise für Neuentwicklungen gewonnen – unter anderem mit einer Teebeutelnähmaschine und der „Sehenden Nordseedüse“ für die Kanalreinigungen. „Die Schaffenskraft von cwTec ist ein absoluter wirtschaftlicher Gewinn und ein leuchtendes Beispiel für unsere Region“, gratulierte auch Handwerkskammerpräsident Albert Lienemann.

Erfindung vereinfacht Sanierung von Hausanschlüssen

Ursprünglich hatte ein Schweizer Unternehmen den ostfriesischen Betrieb mit der Weiterentwicklung eines Fräsroboters mit benzinbetriebenen Baustellenkompressor beauftragt. Nach dem Rückzug der Schweizer Hächler-Gruppe aus dem internationalen Geschäft mit Kanalsanierungsrobotern übernahm cwTec den Unternehmenszweig. Geschäftsführer Christoph Wenk hatte 2017 gemeinsam mit dem damaligen Prokuristen und technischen Leiter, Rolf Peters, die Hächler GmbH in Hage gegründet. Zusammen führen sie die

Entwicklungsarbeit fort. Der Einsatz war mit dem alten Modell sehr aufwendig und laut. Für die Beförderung waren ein Kleintransporter und ein Anhänger mit den passenden benzinbetriebenen Kompressoren erforderlich.

Hager Fräsroboter punktet in Sachen Nachhaltigkeit

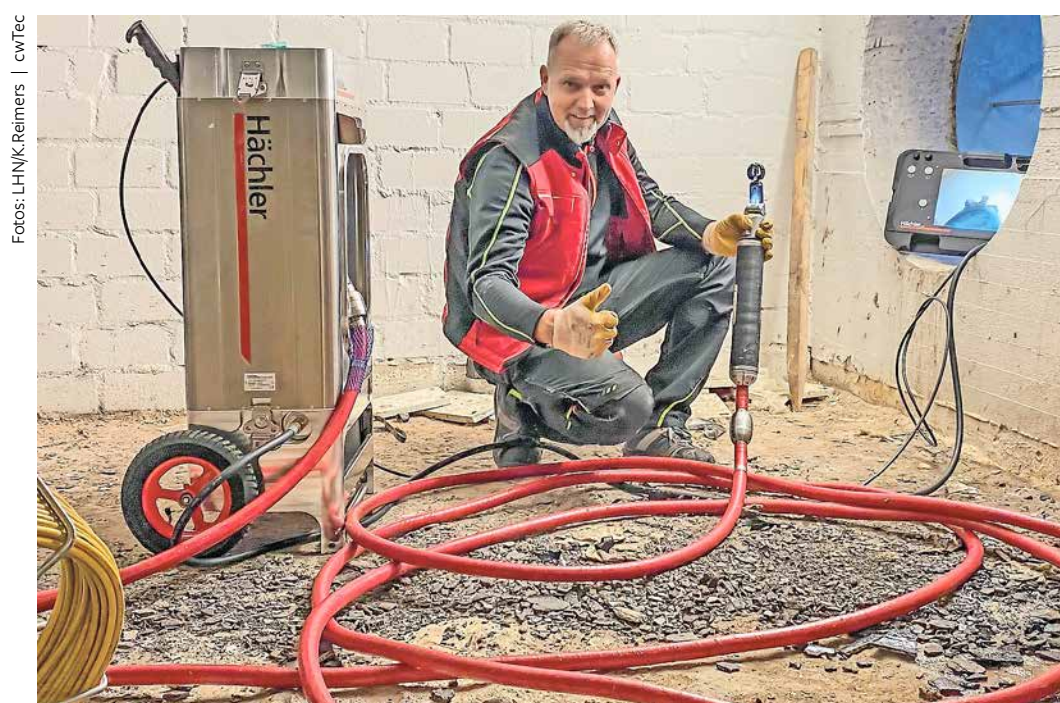
Der neue Fräsroboter mit dem Namen Climbolino®E ist der erste akkubetriebene Hausanschluss- und Fräsroboter auf dem deutschen Markt. Durch seine kompakte Bauweise mit einem kleinen 220-Volt-Kompressor passt er in den Kofferraum eines Pkw. Mit geringem Aufbauaufwand kann er direkt am Einsatzort Vorbereitungen für die Kanalsanierung durchführen und Verkrustungen in Rohren von 6 bis 30 cm Durchmesser mit voller Leistung beseitigen. Aufgrund seiner flexiblen Bauweise passiert der Fräskopf auch enge Bögen, um schwer zugängliche Stellen zu erreichen. Im Vergleich konnte der Lärmpegel deutlich reduziert werden. Ein weiterer Vorteil für die Umwelt: Allein die 194 Geräte, die bis Juni 2024 verkauft wurden, werden bei einer Nutzungsdauer von zehn Jahren zu einer CO₂-Einsparung von rund 40.000 Tonnen führen.

Der Robotet ist in allen gängigen Dimensionen des weltweiten Kanalnetzes einsetzbar und wird bereits über ein Händlernetz in Ländern wie Kanada, Australien, den USA, Israel und mehreren europäischen Ländern vertrieben. **WIEBKE FELDMANN**

Betriebsberatung

Die Handwerkskammer bietet kostenfreie Beratungsleistungen in Sachen Innovation, Technik und Nachhaltigkeit an. Ein Sprechtag zum Thema „Innovation, Technologie und Technik“ wird am 24. Februar in den Räumlichkeiten des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland in Wittmund veranstaltet.

Kontakt: Tel.04941 1797-0, betriebsberatung@hwk-aurich.de



Fotos: LHNK Reimers | cwTec
Geschäftsführer Rolf Peters führt den elektrischen Fräsroboter Climbolino®E vor.



Freuen sich über die Auszeichnung (v.l.): HWK-Betriebsberater Thomas Harms, Umweltminister Christian Meyer, cwTec-Geschäftsführer Christoph Wenk, HWK-Präsident Albert Lienemann und Eckhard Stein, Vorsitzender der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen.

Unser Pitch für Firmenkunden:

Wir begleiten Transformationen seit 1843.

Volksbanken Raiffeisenbanken

Hier alle Vorteile anschauen

Wir machen den Weg frei. Gemeinsam mit den Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken: Bausparkasse Schwäbisch Hall, Union Investment, R+V Versicherung, easyCredit, DZ BANK, DZ PRIVATBANK, VR Smart Finanz, DZ HYP, MünchenerHyp, Reisebank.

vr.de/weser-ems